

Was du wissen sollst:

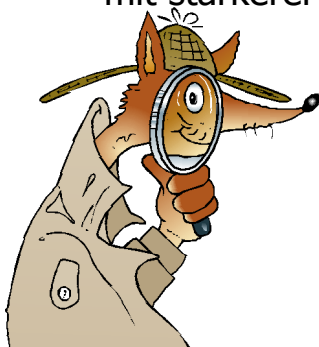
- Bau und Lage der inneren Organe eines Regenwurms
- Bau und Funktion des Hautmuskelschlauchs
- Lage der Borsten
- Lebensweise der Kompostwürmer
- Umgang mit den Würmern während der Beobachtungen

Was du brauchst:

- Stereolupe (Binokular) oder Mikroskop
- Kleine Glasschälchen bzw. Objektträger mit Vertiefung
- Deckgläser
- Feiner Borstenpinsel bzw. Federstahlpinzette
- Zahnstocher
- Papier u. Stifte
- Einige junge Kompostwürmer (sollten noch durchscheinend sein)
- Regenwurm-Steckbrief

Was du tun sollst:

- Nimm ein paar junge Würmer aus dem Komposthaufen bzw. Wurmbehälter und säubere sie! Junge Würmer findest du am ehesten dort, wo „gefüttert“ wird. Entnimm dort ein wenig Material und spüle die Würmer mit Wasser in einer Schale aus, so dass du sie dann mit dem Pinsel bzw. der Federstahlpinzette auf den Objektträger geben kannst!
- Gib anschließend ein Deckglas darüber und beobachte die Würmer mit der Lupe (dem Mikroskop) bei Durchlicht!
- Da die jungen Würmer noch transparent sind, kannst du die inneren Organe und Strukturen recht gut erkennen und identifizieren!
- Beginne mit einer geringen Vergrößerung, damit du einen Überblick bekommst und schau dir dann einzelne Körperbereiche mit stärkerer Vergrößerung noch genauer an!



I Beobachtungen unter der Lupe

- Beantworte folgende Fragen an Hand deiner Beobachtungen und mit Hilfe der Informationsmaterialien:
 - ✓ *Kann man Vorder- und Hinterende unterscheiden und wenn ja woran?*
 - ✓ *Welche inneren Organe kann man erkennen und woran kann man sie identifizieren?*
 - ✓ *Ist eine innere Segmentierung erkennbar und wenn ja, unterscheiden sich die einzelnen Segmente voneinander?*
 - ✓ *Wie verändert sich der Körper bei der Fortbewegung, kann man ein Funktionsprinzip erkennen?*

- Zeichne einzelne Körperbereiche mit den identifizierten Strukturen und Organen! Welche Details kannst du erkennen?
- Wenn du den Objektträger mit einem Wurm vor der Beobachtung kurzzeitig in den Kühlschrank legst, so bewegt er sich anfangs nicht allzu lebhaft und du kannst dich besser „einsehen“.
- Halte die Würmer während der Beobachtungen immer feucht!
- Setze die Würmer im Anschluss an deine Beobachtungen wieder in den Komposthaufen bzw. die Wurmbox zurück!

